

Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV)

FC Adler 1919 Weidhausen : SV Rothenkirchen 1946
Samstag, 01.04.2023, 18:00 Uhr

Für den FC Adler 1919 Weidhausen geht die Siegesstraße weiter

Große Begeisterung herrschte am Samstagabend beim Heimteam vom FC Adler 1919 Weidhausen, als Simon Grönert sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des SV Rothenkirchen 1946 sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Simon Grönert, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 17. Saisonspiel waren die Gastgeber vom FC Adler 1919 Weidhausen ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Betrüb über ihre 2:3-Niederlage gegen Girke / Meußgeier waren Fischer / Hoger, obwohl sie alles gegeben hatten. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Zwischenzeitlich konnten Duckstein / Rauscher zwar einen Satz gewinnen, verloren nachfolgend das Spiel gegen Hammerschmidt / Eber aber trotzdem deutlich mit 10:12, 9:11, 11:9, 5:11. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Grönert / Lippmann wehrten eine 1:0 Satzführung von Scherbel / Reinhardt ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim 7:11, 6:11, 6:11 gegen Jens Hammerschmidt fand dagegen David Fischer von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Es dauerte eine Weile, bis Mirko Duckstein sein 3:2 gegen Philipp Girke feiern konnte. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Keine Chancen ließ Yannick Rauscher wenig später bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Marius Eber. Genügend spielerische Mittel hatte dann Simon Grönert letztlich parat, um David Scherbel zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Marius Lippmann gewann sein Spiel gegen Tobias Meußgeier sicher mit 11:7, 16:14, 11:9. Da gab es nichts zu rütteln. Ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Tom Hoger letztlich an der Hand, um Oliver Reinhardt zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann David Fischer die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Durch diesen Sieg liegt Fischer nun bei einer Saison-Bilanz von 26:6, während Girke nach diesem Einzel eine Statistik von 14:17 zu verbuchen hat. Mirko Duckstein versäumte es mit einem 5:11, 11:7, 4:11, 5:11 gegen Jens Hammerschmidt, einen Punkt für sein Team zu erringen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Diese Niederlage war gleichzeitig die 12. für Duckstein seit Beginn der Saison, während ihm bislang 14 Siege gelangen. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Yannick Rauscher gegen David Scherbel dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 14:11 (Rauscher) und 7:21 (Scherbel). Der neue Zwischenstand war 8:4. Zwischenzeitlich musste Simon Grönert zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Marius Eber aber trotzdem sicher mit 11:9, 9:11, 11:5, 11:8 ein. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den FC Adler 1919 Weidhausen am 15.04.2023 gegen den TTC Rödental möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 02.04.2023 gegen den ASV Marktleuthen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

FC Adler 1919 Weidhausen

Doppel: Fischer / Hoger 0:1, Duckstein / Rauscher 0:1, Grönert / Lippmann 1:0

Einzel: D. Fischer 1:1, M. Duckstein 1:1, Y. Rauscher 2:0, S. Grönert 2:0, M. Lippmann 1:0, T. Hoger 1:0

SV Rothenkirchen 1946

Doppel: Hammerschmidt / Eber 1:0, Girke / Meußgeier 1:0, Scherbel / Reinhardt 0:1

Einzel: P. Girke 0:2, J. Hammerschmidt 2:0, D. Scherbel 0:2, M. Eber 0:2, O. Reinhardt 0:1, T. Meußgeier 0:1